

## Gemeinnützige Baugesellschaft in Leipzig.

**Gegründet:** 9./4. 1897.

**Zweck:** Die Ges. verfolgt den Zweck, in Leipzig u. in dessen Umgebung grosse Grundstücksflächen zu erwerben, auf ihnen kleine, freistehende Häuser mit preiswerten gesunden Wohnungen u. mit Gärten herzustellen u. diese Häuser unter Bedingungen, welche dem gemeinnützigen Zwecke der Ges. entsprechen, entweder zu vermieten oder zu verkaufen. Dem Ankauf von Areal ist die Erwerbung eines Erbbaurechtes nach den Vorschriften in den §§ 1012—17 des Bürgerl. Gesetzbuchs gleich zu achten. In diesem Sinne ist der Ges. von der Stadtgemeinde Leipzig ein grösseres Bauareal zwischen Connewitz u. Lössnig an der Bayer. Staatsbahn zur Verfüg. gestellt. Jeder Verkauf u. jede Vertauschung des von der Stadtgemeinde Leipzig in Erbbaurecht genommenen Areals im ganzen oder geteilt ist von der Genehm. des Stadtrats u. des Stadtverordnetenkollegiums zu Leipzig abhängig. Bebaut sind bis 1./1. 1912 125 Häuser u. 1002 Wohnungen. Mietwert 1911 M. 228 603, ausser den Gartenmieten. Weitere 11 Häuser werden 1912 gebaut.

**Kapital:** M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000.

**Hypothek:** M. 1 200 000 zu 3% verzinsl. u. 1/2% Amort., aufgenommen bei der Landesversich.-Anstalt Königr. Sachsen. Ein weiteres hypoth. Darlehen von M. 2 500 000 wurde 1908 bezw. 1911 aufgenommen. Beide Anleihen sind von der Stadt Leipzig garantiert. Ein weiteres Darlehen im Betrage von M. 800 000 zu 4% wurde lt. G.-V. v. 29./3. 1912 aufgenommen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** a) 5% z. R.-F., b) bis zu 4% an Pens.-F., c) 4% Div., d) der Rest zu Abschreib. oder zur Verschönerung der erbauten Heimstätten oder zur Gewährung von Vergüt. an langjährige Bewohner je nach Beschluss des A.-R.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Hausgrundstücke 4 109 043, Wertp. 251 325, Inventar u. Mobil. 1, Bibliothek 1, Zs. auf Wertp. 414, Bankguth. 22 898, Kassa 733. — Passiva: A.-K. 500 000, Hypoth. 3 700 000, Kredit. 44 930, R.-F. 18 600 (Rüchl. 1525), Ern.-F. 31 000 (Rüchl. 2000), Gröppler-Stiftung 50 000, do. Zs.-Kto 4219, Beamten-Unterst.-F. 3500, R.-F. für Abschreib. u. Deckung dereinstiger Verpflicht. 7900 (Rüchl. 1000), Vortrag für Verwalt.-Ausgaben 1500, Div. 17 500, do. alte 1105, Vortrag 3162. Sa. M. 4 384 417.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Hypoth.-Zs. 118 108, Erbbau-Zs. 9170, Strassenbau-Zs. 15 033, Abschreib. 6332, Gewinn 26 187. — Kredit: Vortrag 1896, Nettoertrag der Grundstücke 165 876, Zs. 6809, Kantinenpacht-Zs. 250. Sa. M. 174 831.

**Dividenden 1898—1911:** 0, 0, 0, 0, 0, 0, 2 1/2, 3, 2 1/2, 2, 2 1/2, 3, 3 1/2, 3 1/2%. Coup.-Verj.: 3 J. (F.)

**Direktion:** Buchhändler Alfred Voerster, Justizrat Dr. Carl Müller, Rektor Prof. Dr. W. Schmidt.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors. Stadtrat Bankier Herm. Schmidt, Stellv. Konsul Max Krause, Buchhändler Ad. Rost, Stadtrat Komm.-Rat Friedr. Rehwohldt, Leipzig.

**Zahlstelle:** Leipzig: Leipziger Immobilien-Ges.

## Grundstücks-Gesellschaft in Leipzig, Kaiser Wilhelm-Strasse 14.

**Gegründet:** 3./4. 1895.

**Zweck:** Übernahme u. Fortführung des von B. L. J. Hüffer in Leipzig betriebenen Grundstücks- u. Verkaufsgeschäfts, Erwerbung u. Wiederveräußerung, sowie Bewirtschaftung von Immobil. aller Art für fremde u. eigene Rechnung etc. Die Ges. besitzt in Leipzig noch 1 Hausgrundstück, nachdem 1908 2 solche verkauft. Das Bauareal betrug Ende 1902—1911: 634 399,83, 616 924,99, 603 840,72, 596 634,02, 587 486,42, 586 676,02, 579 116, 565 757, 557 112, 537 183 qm, in Alt-Leipzig, Leipzig-Schleussig, Schönau b. Leipzig, Neukirchen u. Wahlen bei Crimmitschau. Der Gewinn aus Arealverkäufen betrug 1909—1911 M. 40 269, 181 787, 159 827.

**Kapital:** M. 3 100 000 in 3100 Aktien à M. 1000.

**Hypotheken:** M. 50 000 auf Hausgrundstücke, M. 100 000 auf Bau-Areal (Ende 1911).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Juni. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angestellte, 4% Div., vom übrigen Gewinn, falls er M. 240 000 nicht übersteigt, 3%, u. sofern er mehr wie gen. Summe beträgt, 2 1/2% des Mehrbetrages als Tant. an A.-R., Rest Sup.-Div. bezw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Bauareal 3 314 762, Hausgrundstücke 255 643, Mobil. u. Inventar 3, Vorräte 13 316, Kassa 6054, Debit. 178 845, Restkaufgelder 363 759, Effekten 106 752. — Passiva: A.-K. 3 100 000, R.-F. 46 613, Spez.-R.-F. 190 934, R.-F. für Strassenherstell. 236 983, Beamten-Pens.- u. Unterstütz.-F. 50 000, Hypoth. a. Hausgrundstücken 50 000, do. Areal 100 000, Kredit. 341 522, Gewinn 123 083. Sa. M. 4 239 136.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Zs. 9309, Unk. 44 900, Verlust der Ökonomie 5982, Gewinn 123 083. — Kredit: Vortrag 12 792, Gewinn aus Arealverkäufen 159 827, Erträge der Hausgrundstücke u. verpachteten Plätze 10 656. Sa. M. 183 275.

**Dividenden:** 1895—1901: 0%; 1902—1911: 3, 6, 0, 0, 0, 0, 0, 3, 3%. Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

**Vorstand:** Konsul Hugo von Stieglitz. **Prokuristen:** E. Schmutzler, F. C. H. Klemenz.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Komm.-Rat Münch-Ferber, Hof; Stellv. Rechtsanw. Dr. Felix Zehme, Leipzig; Dr. jur. Schulz, Liebenfelde; Rechtsanw. Dr. Kunath-Israel, Dresden.